

Finanzergebnisse der BIL 2017

Solide Ergebnisse in allen Geschäftssparten

Luxemburg, 29. März 2018: Die Banque Internationale à Luxembourg SA (BIL) veröffentlichte die Finanzergebnisse für das Geschäftsjahr 2017. Die BIL erzielte in allen Geschäftssparten solide Ergebnisse und verzeichnete einen Anstieg ihres Nettoergebnisses nach Steuern um 5,7 %.

- Nettoergebnis nach Steuern: 117 Mio. EUR, +5,7 % (2016: 110 Mio. EUR)
- Kernbetriebsgewinn vor Steuern (ohne Kapitalerträge und einmalige Posten): 135 Mio. EUR, +9,3 % (2016: 124 Mio. EUR)
- Verwaltetes Vermögen: 39,4 Mrd. EUR, +4,5 % (2016: 37,7 Mrd. EUR)
- Kundeneinlagen: 16,3 Mrd. EUR, +1,2 % (2016: 16,1 Mrd. EUR)
- Kundenausleihungen: 13,3 Mrd. EUR, +10,8 % (2016: 12 Mrd. EUR)
- Tier-1-Eigenkapitalquote: 12,21 %
- Kapitaladäquanzquote: 16,48 %

In ihren Geschäftssparten Retail & Digital Banking, Corporate & Institutional Banking sowie Wealth & Investment Management erzielte die BIL gute Ergebnisse. Die Erträge ihrer kommerziellen Aktivitäten verzeichneten einen deutlichen Anstieg um 7,9 % auf 501 Mio. EUR und entsprachen damit den Erwartungen der BIL2020-Unternehmensstrategie.

Das verwaltete Vermögen legte dank neuer Nettozuflüsse in Höhe von 1 Mrd. EUR sowie eines positiven Markteffekts von 0,7 Mrd. EUR, um 4,5 % auf 39,4 Mrd. EUR zu. Die Kundeneinlagen verzeichneten ein Wachstum von 1,2 % auf insgesamt 16,3 Mrd. EUR. Der stärkere Anstieg des verwalteten Vermögens gegenüber den Einlagen ist auf Umtauschvorgänge zurückzuführen, die insbesondere im Bereich Wealth Management zwecks Verbesserung der Anlagerenditen unserer Kunden vorgenommen wurden.

Die Höhe der Kundenausleihungen in allen Geschäftssparten stieg gegenüber dem Jahresende 2016 von 12 Mrd. EUR auf 13,3 Mrd. EUR. Dies verdeutlicht erneut das Engagement der BIL für die luxemburgische Wirtschaft und lokale Unternehmer.

Diese guten Resultate führten 2017 zu einer Erhöhung des Nettoergebnisses nach Steuern von 5,7 % auf 117 Mio. EUR gegenüber 110 Mio. EUR im Jahr 2016.

Die Zahlen werden der Jahreshauptversammlung der Aktionäre der BIL am 27. April 2018 vorgelegt.

„Wir freuen uns sehr, dass wir auch im Jahr 2017 wieder die im Rahmen unserer Unternehmensstrategie BIL2020 gesteckten Finanzziele erreicht haben. Wie diese guten Ergebnisse belegen, konnte die BIL mithilfe der Unterstützung ihrer Aktionäre sowie des Vertrauens ihrer Kunden und dank des Engagements ihrer Mitarbeiter ihre Stellung als führende und wachsende Universalbank, die tief in der lokalen Wirtschaft verwurzelt ist, wiedererlangen. Zudem sind wir überaus erfreut darüber, dass die Investitionen, die wir zum Zwecke der Modernisierung und Transformation unserer Bank in eines der in Luxemburg im

Bereich der Innovation führenden Unternehmen getätigt haben, beginnen Früchte zu tragen“, erklärte dazu Hugues Delcourt, CEO des Unternehmens.

Luc Frieden, Vorsitzender des Verwaltungsrats der BIL-Gruppe, fügte hinzu: „Das Jahr 2017 markiert einen weiteren Meilenstein in der, die vergangenen Jahre anhaltenden, Wachstumsstory der BIL. Dieser Erfolg ist das Ergebnis der durch den Verwaltungsrat und die Aktionäre der BIL befürworteten Strategie. Ziel dieser Strategie ist es, die Stellung der BIL als führendes und finanziell solides luxemburgisches Finanzinstitut zu sichern, das tief in der lokalen Wirtschaft verwurzelt ist und Luxemburg, den Grenzregionen sowie einigen ausgewählten ausländischen Märkten zu Dienste ist.“

Die hohe Qualität der von der BIL erbrachten Dienstleistungen wurde international durch zahlreiche Auszeichnungen gewürdigt. Unter anderem erhielt sie den Preis „Best Bank in Luxembourg 2017“ von *Global Finance* und das zweite Mal in Folge den Preis „Bank of the Year Luxembourg“ von *The Banker*.

Im September 2017 gab Legend Holdings Corp., eine an der Börse von Hongkong notierte Gruppe für diversifizierte Anlagen, die Übernahme des Anteils von Precision Capital an der BIL bekannt. Diese Transaktion unterliegt der Zustimmung der EZB, der CSSF und sonstiger zuständigen Regulierungsbehörden.

--ENDE--

Über die Banque Internationale à Luxembourg (BIL):

Die 1856 gegründete Banque Internationale à Luxembourg (BIL) ist die älteste Privatbank im Großherzogtum. Sie hat in den wichtigsten Entwicklungsphasen der luxemburgischen Wirtschaft schon immer eine aktive Rolle gespielt. Heute ist sie in den Bereichen Retail Banking, Private Banking und Corporate Banking sowie an den Kapitalmärkten tätig. Mit mehr als 2.000 Mitarbeitern ist die Bank in den Finanzzentren von Luxemburg, der Schweiz (seit 1984), von Dänemark (seit 2000) und des Nahen Ostens (seit 2005) vertreten.

www.bil.com

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Marc Clemens
Banque Internationale à Luxembourg SA
69, route d'Esch • L-2953 Luxembourg
Tel.: +352 4590 2326 - E-Mail: marc.clemens@bil.com